



Leonardo da Vinci Projekt
Munkagardsgymnasiet, Tvaaker, Schweden
19.-23.09.2012

Zukünftige Chancen und Herausforderungen

Entrepreneurship und Gartenbau

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Gutwein	Melanie
Halter	Rebecca
Peperhove	Johannes

Das Programm befasst sich mit neuen Ideen in der Kleinproduktion im Gartenbau (ökologisch und konventionell). Wir besuchen Unternehmer mit guten Ideen und großer Hoffnung für die Zukunft.

Ziel des Seminars ist:

- Wir wollen Inspiration vermitteln,
- Vertrauen in seine eigenen Fähigkeiten, das Potenzial der eigenen Region.
- Dies wird vor allem durch Betriebs-Besuche,
- Reflexion und Gruppendiskussionen durchgeführt.
- Wir erforschen Bereichen wie Anbau, Verarbeitung, Vertrieb, Erfahrung, Innovation und Trends.

Bevor wird vom Bahnhof in Göteborg abgeholt wurden, schauten wir uns den Botanischen Garten in Göteborg an. Das ging nicht ohne neues aufnehmen und bestaunen.

Der Empfang war herzlich. Die Unterkunft erfolgte in Ferienwohnungen direkt am Meer. Und das Abendessen mit Teilnehmern aus Ungarn, Schweden, Belgien und Deutschland war von Margareta von Rosen hervorragend köstlich vorbereitet. Auch das Auge konnte viel aufnehmen; denn der Tisch war in einem der Ferienhäuser mit ganz viel Liebe gedeckt. Dieses hatte zur Folge, dass täglich das Tischdecken von einer anderen Nation übernommen wurde. Alle hatten dabei immer etwas Spezielles zu bieten.

Alle Betriebsbesichtigungen hatten den Anspruch, etwas Besonderes anbieten zu können. Auch stellten wir fest, dass alle Betriebsinhaber große Innovator waren.

Im Betrieb **Ugglarps Grönt** konnten wir die Produktion von Kräutern in einer sehr großen Vielfalt kennen lernen. Auf die Vertriebswege gingen weit über die Grenzen Schwedens hinaus.

Im zweiten Betrieb stießen wir auf den ökologischen Kräuter- und Apfelanbau, Bio-Cottage Rentals. Ann-Marie Bakken organisiert mit ihrem Mann Jan die Firma **Lyngaört**.

Die Führung durch die Gartenbauschule war für uns sehr interessant. Hier hörten wir auch von dem Problem der Schule, dass sie zurzeit nur 36 Schüler für den ganzen Gartenbau und für alle drei Jahre haben.

Am nächsten Tag war der ökologische Anbau von Meerrettich dran. Mikael Jonsson betreibt ein Familienunternehmen in der vierten Generation. Firma **Inge Andersson Efr Odlingar AB**, ist der größte Erzeuger von Meerrettich in Schweden. Die Familie betreibt auch ein Hofladen mit Bio-Gemüse.

Und zum Abschluss des Abends ein Picknick in der freien und schönen Natur.

Schön auch der Gang in die Sauna in einem historischen Gebäude mit anschließendem Baden im Meerwasser.

Am nächsten Tag regnete es. Trotzdem machten wir eine Naturwanderung und Ja und Creme aus Naturprodukten sowie den Aufguss für unsere Füße.

Mit der Führung durch die Stadt Varberg schloss unser Leonardo Projekt ab.